

11. Kommunikationsforum Mobilfunk: „Sammelquoten von Althandys erhöhen – aber wie?“

60 Teilnehmer diskutierten beim Fachworkshop des Informationszentrums Mobilfunk in Berlin über eine effiziente Sammlung und Verwertung von Althandys

Berlin, 4. März 2015. Über 100 Millionen Althandys werden laut Branchenverband BITKOM in deutschen Haushalten aufbewahrt. Wie kann man Verbraucher zur Rückgabe ihrer ausrangierten Geräte motivieren und die Sammelquoten von Althandys erhöhen? Diese Frage stand im Mittelpunkt des gestrigen 11. Kommunikationsforums Mobilfunk, zu dem das Informationszentrum Mobilfunk (IZMF) Fachvertreter nach Berlin geladen hatte.

Insgesamt 60 Experten aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Nichtregierungsorganisationen diskutierten über Rahmenbedingungen und Perspektiven für die Rückgabe von Mobilfunkaltgeräten und tauschten Erfahrungen aus bisherigen Althandysammlungen aus. Auf dieser Basis erarbeiteten sie Ideen, wie die Sammelquote von Altgeräten erhöht werden kann, und diskutierten über gemeinsame Aktivitäten zur Erreichung dieses Ziels.

„Nicht nur Verbraucher, auch Hersteller, Netzbetreiber, Kommunen und Recycler können mehr dazu beitragen, dass Mobilfunkgeräte nachhaltiger als bislang genutzt und damit Umweltbelastungen reduziert werden können“, fasste Dagmar Wiebusch, Geschäftsführerin des IZMF, den Tag zusammen. „Dazu, das hat die Diskussion gezeigt, bedarf es einer besseren Abstimmung unter den Beteiligten und der Bereitschaft zu gemeinsamen Aktivitäten.“ Die Ergebnisse des Fachworkshops werden im Frühjahr 2015 in einer Dokumentation veröffentlicht.

Das Kommunikationsforum Mobilfunk wird seit dem Jahr 2004 vom IZMF ausgerichtet. Auf der jährlich stattfindenden Veranstaltung tauschen sich Vertreter unterschiedlicher Fachrichtungen und Institutionen über aktuelle Entwicklungen im Mobilfunkbereich aus. Alle Themen und Ergebnisberichte der vergangenen Jahre sind auf der IZMF-Website unter www.izmf.de/de/content/kommunikationsforum-mobilfunk abrufbar.

Bildmaterial: Foto „11. Kommunikationsforum Mobilfunk“
(Verwendung nur zu redaktionellen Zwecken unter Angabe der Quelle IZMF)

Über das IZMF

Das Informationszentrum Mobilfunk (IZMF) ist Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger, Medien sowie öffentliche und private Einrichtungen zum Thema mobile Kommunikation. Es ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der von den Mobilfunknetzbetreibern gegründet wurde. Er informiert unter anderem über gesundheitliche, rechtliche und gesellschaftliche Themen mobiler Kommunikation sowie über Aspekte der ökologischen Nachhaltigkeit im Mobilfunk. Weitere Infos zum Thema Mobilfunk bietet das IZMF unter der gebührenfreien Hotline 0800 3303133 oder unter www.izmf.de.

Pressekontakt:

Informationszentrum Mobilfunk e. V.
Julika Witte, Pressesprecherin
Hegelplatz 1, 10117 Berlin
www.izmf.de

Fon: + 49 (0)30 2091698–24
Fax: + 49 (0)30 2091698–11
Hotline: + 49 (0)800 3303133
E-Mail: presse@izmf.de